

Inhalt.

		Seite
§.	1 Die Bienenzucht ist ein wichtiger Zweig der Landwirtschaft	1
§.	2. Wer soll sich mit der Bienenkunde befassen?	1
§.	3. Wer soll Bienenwirtschaft treiben?	2
§.	4. Geschichte der Bienenwirtschaft	4
§.	5. Der erste Wohnort der Bienen	7
§.	6. Die ersten Wohnungen der Bienen	7
§.	7. Literatur der Bienenkunde	8
§.	8. Naturgeschichte der Honigbiene	8
§.	9. Beschreibung des Bienenkörpers	9
§.	10. Der äußere Körperbau	10
§.	11. Der innere Körperbau	11
§.	12. Bedeutung oder Lebensaufgabe der Volksgenossen	15
§.	13. Ausnahmen	17
§.	14. Die 5 Sinne der Bienen und ihre Organe	18
§.	15. Die Sprache der Bienen	19
§.	16. Die Naturtriebe der Bienen	20
§.	17. Die Krankheiten der Bienen	26
§.	18. Die Schmarotzer der Bienen	36
§.	19. Die Feinde der Bienen	36
§.	20. Nutzen der Bienen	38
§.	21. Die Zucht der Honigbiene	38
§.	22. Umgang mit den Bienen	39
§.	23. Ankauf von Bienen	41
§.	24. Der Bienenstand	43
§.	25. Die Bienenwohnungen	44
§.	26. Der Zuchtbetrieb im Dzierzon-Stocke	48
§.	27. Die Uebersiedlung oder Umwohnung der Bienenvölker	54
§.	28. Die Kunstschwärme	59
§.	29. Behandlung der Natur- und Kunstschwärme	64
§.	30. Die Weiselzucht	65
§.	31. Arten und Klassen der Bienen	66
§.	32. Die Heidebiene	67
§.	33. Die Krainer Biene	68
§.	34. Die italienische Biene	68
§.	35. Die ägyptische Biene	69
§.	36. Einführung fremder Bienensassen	69
§.	37. Behandlung der Honigstöcke	72
§.	38. Gewinnung von Wabenvorräthen	74
§.	39. Die Einwinterung und Herbstmusterung	75
§.	40. Die Auswinterung und Frühjahrsmusterung	78
§.	41. Die Bienenräuberei	79
§.	42. Der Frühjahrsschnitt	80
§.	43. Die Fütterung der Bienen	81
§.	44. Pflege des Bienenstandes im Sommer	83
§.	45. Pflege des Bienenstandes im Winter	84
§.	46. Berichtigungen am Bienenstande in allen Monaten	84
§.	47. " " " im Jänner	85
§.	48. " " " " Februar	85
§.	49. " " " " März	86
§.	50. " " " " April	87
§.	51. " " " " Mai	87
§.	52. " " " " Juni	88
§.	53. " " " " Juli	89
§.	54. " " " " August	89
§.	55. " " " " September	90
§.	56. " " " " Oktober	90
§.	57. " " " " November	91
§.	58. " " " " Dezember und im Winter überhaupt	91
§.	59. Die Bienenzucht-Geräthe	100

	Seite
§. 60. Der Vereins-Ständer-Stod	
1. Breitenmaß desselben	100
2. Beschreibung des Vereins-Ständer-Stodes	102
3. Entwicklungsgang der Erzeugung des Vereins-Ständers	106
§. 61. 1. Die Rauchmaschine, 2. die Luntenspeise, 3. die Bienen-Räucherlunte, 4. die Bienenlarve	106
§. 62. 1. Das winkelförmige Wabenmesser, 2. der Trämchenhebel, 3. die Wabenzange, 4. die Wabengabel	107
§. 63. 1. Das Fugenhäkchen, 2. der Wandschaber, 3. die Ausputzkrücke, 4. das gerade Wabenmesser, 5. der Futtertrog, 6. das Weiselhäuschen, 7. der Pfeifenedel	108
§. 64. 1. Der Wabenhund, 2. das Königinzuchtsföckchen, 3. das Bienentrag-Kästchen	108
§. 65. Die Vereins-Honig-Ausschleuder-Maschine	109
§. 66. 1. Der Wachstochtopf, 2. der Wachschmelztrog	110
§. 67. Die Sammelstoffe der Bienen	111
§. 68. Der Blütenstaub	111
§. 69. Die Süßstoffe	112
§. 70. Die Bienenährgewächse	113
§. 71.	116
§. 72. Gewächse, welche im Februar Bienentracht gewähren	116
§. 73. " " März " "	117
§. 74. " " April " "	119
§. 75. " " Mai " "	123
§. 76. " " Juni " "	126
§. 77. " " Juli " "	130
§. 78. " " August " "	135
§. 79. " " September " "	136
§. 80. " " Oktober " "	137
§. 81. " " November " "	137
§. 82. Verbesserung der Bienenweide	137



82		
83		
84		
85		
86		
87		
88		
89		
90		
91		
92		
93		
94		
95		
96		
97		
98		
99		
100		